

Best.-Nr.
602

Sopro SG 602

SperrGrund



Einkomponentige, lösemittelfreie Spezialkunstharzgrundierung für stark und unterschiedlich saugende Untergründe. Besonders für den nachfolgenden Auftrag von mineralischen Klebern, Spachtelmassen und Verbundabdichtungen.

- Wand, Boden, innen
- Speziell für Calciumsulfatestriche und Calciumsulfatfließestriche
- Mit absperrender Wirkung gegen in den Estrich eindringende Mörtelfeuchtigkeit
- Überarbeitbar nach 2–5 Stunden
- Je nach Anwendung 1:1 mit Wasser verdünnbar
- Auf Fußbodenheizung geeignet
- Lösemittelfrei
- GISCODE D1
- EMICODE gemäß GEV: EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8¹⁾

Anwendungsgebiete

Sopro SperrGrund reduziert das Saugvermögen und gleicht unterschiedliches Saugverhalten aus. Es bietet Schutz gegenüber der Feuchtigkeit aus dem Verlegemörtel. Absandende Oberflächen werden verfestigt und lose Teilchen gebunden. Sopro SperrGrund verbessert den Haftverbund. Bei nachfolgendem Auftrag von Spachtelmassen und Verbundabdichtungen verhindert Sopro SperrGrund Blasenbildung, bei nachfolgendem Auftrag von Dünnbettmörteln und Verbundabdichtungen wird ein zu schneller Wasserentzug verhindert. Als Grundierung auf Calciumsulfatestrichen mit normal und schnellerhärtenden Sopro Dünnbettmörteln, bis zu einem Fliesenformat $\leq 1 \text{ m}^2$.

Geeignete Untergründe

Saugfähige Untergründe wie Zementputz, Kalkzementputz, Gipsputz, homogenes vollfugiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk), Beton, Porenbeton, Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Zementestrich, Calciumsulfatestrich, Betonwerkstein und Naturwerkstein, Terrazzo. Nur auf feuchtebeständigen Holzuntergründen verwenden. Nicht auf Untergründen bei Gefahr aufsteigender Feuchtigkeit anwenden. Zur Grundierung bei der Verlegung Fliese auf Fliese.

Verarbeitungstemperatur

Ab +5 °C bis max. +35 °C verarbeitbar

Überarbeitbarkeit

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes, raumklimatischen Bedingungen und Verarbeitungstemperatur zwischen 2–5 Stunden.

Verbrauch

Ca. 50–150 g/m² je nach Saugfähigkeit des Untergrundes. Bei calciumsulfatgebundenen Untergründen im ersten Arbeitsgang 100–150 g/m² (1:1 mit Wasser verdünnt). Sofern erforderlich im zweiten Arbeitsgang 50–100 g/m² (1:1 mit Wasser verdünnt) im Kreuzgang auftragen.

Lagerung

Kühl und gut verschlossen 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen

Lieferform

Kanister 20 kg, Kanister 10 kg, Kanister 5 kg

¹⁾ Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ (Version 2015).

Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen trocken, tragfähig, rissfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen (z. B. Staub, Öl, Wachs, Trennmitteln, Ausblühungen, Sinterschichten, Lack- und Farbresten) sein. Vorhandene Risse in Estrichen müssen mit Sopro Gießharz verschlossen werden. Estriche auf Calciumsulfatbasis (Anhydritestriche) müssen einen Feuchtigkeitsgehalt $\leq 0,5$ CM-% (beheizt $\leq 0,3$ CM-% gemäß DIN 18 157 aufweisen, geschliffen und abgesaugt werden.

Zementestriche müssen 28 Tage alt und trocken (Feuchtegehalt $\leq 2,0$ CM-%) sein. Beheizte Estriche müssen vor der Verlegung normgerecht auf- und abgeheizt (Heizprotokoll), bzw. belegereif geheizt werden. Gipsputze müssen trocken, einlagig und dürfen nicht gefilzt und nicht geglättet sein. Dünne Spachtelschichten sind zu entfernen. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Verarbeitung

Vor Gebrauch umrühren bzw. schütteln und mittels Pinsel, Roller oder Quast auftragen. Nur soviel Material auftragen, dass es zu keiner Pfützen- oder Hautbildung kommt. Nach vollständiger Durch-trocknung kann sofort weitergearbeitet werden.

Verdünnbarkeit

Auf zementären und calciumsulfatgebundenen Untergründen 1:1 mit Wasser verdünnen.

Auf nicht saugenden Untergründen unverdünnt verwenden (z. B. zur Grundierung bei der Verlegung Fliese auf Fliese).

Hinweis

Werden Fliesen und Platten mit einer Plattengröße $> 1,0$ m² auf Calciumsulfatuntergründen verlegt, ist Sopro MultiGrund bzw. Sopro Epoxi-Grundierung zu verwenden.

Bei Steinholzestrichen ist generell Sopro Epoxi-Grundierung anzuwenden. Bei der Anwendung von Sopro SperrGrund auf Terrazzo muss der Terrazzo abgeschliffen und frei von Wachsen und sonstigen haftungsmindernden Substanzen sein.

Bei der Anwendung von Sopro SperrGrund auf Holzuntergründen ist die Anwendung auf lasiertem und unbehandeltem Holz sowie Holzdielen ausgenommen.

Bei großformatigen Fliesen (z. B. $> 0,36$ m² Fliesengröße) empfiehlt sich der Einsatz von schnell erhärtenden und schnell trocknenden Verlegemörteln in Verbindung mit Sopro SperrGrund.

Zeitangaben

Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich $+23$ °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

Werkzeuge/ Werkzeugreinigung

Lammfellroller, Schaumstoffroller, Pinsel, Quast;
Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen

Entsorgung

Restlos entleerte Gebinde können dem Recycling zugeführt werden.

Lizenz

EMICODE gemäß GEV: EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Ergänzende Gefahrenmerkmale: EUH208 Enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen, Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3: 1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise: P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P332+P313 Bei Hautreizung, ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Wassergefährdungsklasse · WGK 1: Schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17.05.1999)

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.

Verkauf Nord
Sopro Bauchemie GmbH
Lienener Straße 89
D-49525 Lengerich
Fon +49 5481 31-314
Fax +49 5481 31-414

Verkauf Ost
Sopro Bauchemie GmbH
Zielitzstraße 4
D-14822 Alt Bork
Fon +49 33845 476-90
Fon +49 33845 476-93
Fax +49 33845 476-92

Verkauf Süd
Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
D-65102 Wiesbaden
Fon +49 611-1707-243
Fax +49 611-1707-250

International Business
Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
D-65102 Wiesbaden
Fon +49 611-1707-239
Fax +49 611-1707-240

Österreich
Sopro Bauchemie GmbH
Austria
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Fon +43 7224 67141-0
Fax +43 7224 67181

Schweiz
Sopro Bauchemie GmbH
Zweigniederlassung
Thun/Schweiz
Biergutstrasse 2 · CH-3608 Thun
Fon +41 33 3340040
Fax +41 33 3340041